

Jahresbericht

—

2021



**POUVOIR JUDICIAIRE
GERICHTSBEHÖRDEN**

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Bezirksgericht Sense

Einleitung

An den Justizrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Mitglieder des Justizrates

Wir freuen uns, Ihnen hiernach den Tätigkeitsbericht 2021 des Bezirksgerichts Sense zu unterbreiten und bestätigen die Richtigkeit der in diesem Bericht dargestellten statistischen Zahlen.

Tafers, 24. Januar 2022

Unterschrift

Peter Rentsch
Präsident

Pascale Vaucher Mauron
Präsidentin

Dr. iur. Caroline Gauch
Präsidentin

Nicholas Bürgy
Chefgerichtsschreiber

Tätigkeitsbericht 2021 des Bezirksgerichts Sense

1.1 Allgemeiner Teil

1.1.1 Zusammensetzung und Räumlichkeiten

1.1.1.1 Organisation und Zusammensetzung

Organisation und Zusammensetzung per 31.12.2021

Caroline Gauch, Peter Rentsch, Pascale Vaucher Mauron, Präsidentin/Präsident

Peter Stoller, Stellvertretender Präsident

Zivil- und Strafgericht: Robert Aeberhard, Gabriel Aebischer, Martha Bürgisser, Dominique Chappuis Waeber, Monika Grossrieder, Eveline Jungo, Guido Jungo, Marianne Portmann, Thomas Reidy, Bruno Schwaller, Myriam Sturny, Ruth Waeber-Hayoz, Beisitzende

Arbeitsgericht: Caroline Gauch, Peter Rentsch, Präsidentin/Präsident; Irène Marguet, René Stritt, Beisitzende; Dominique Chappuis Waeber, Urs Maurer, Pascal Rappo, Michael Zurkinden, Ersatzbeisitzende

Mietgericht des Sense- und Seebezirks: Caroline Gauch, Pascale Vaucher Mauron, Präsidentin; Sandrine Schaller Walker, Peter Stoller, Stellvertretende Präsidentin/Stellvertretender Präsident; Verena Loembe, Gilberte Schär, Beisitzende; Susanne Genner, Ivo Hubmann, Jean-Louis Jungo, Erika Schneider, Ersatzbeisitzende

Ruth Waeber Hayoz, Bruno Schwaller und Gabriel Aebischer legten per 31. Dezember 2021 ihr Amt nieder.

1.1.1.2 Berufsrichter/-innen

Berufsrichter/-innen - Vollzeitäquivalente VZÄ am 31.12.

Name/Vorname	Funktion	2020	2021
Gauch Caroline	Präsidentin	60%	60%
Rentsch Peter	Präsident	100%	100%
Vaucher Mauron Pascale	Präsidentin	60%	60%
Total VZÄ am 31.12.		220%	220%

Bei den Berufsrichter/-innen amtierten Pascale Vaucher Mauron und Dr. iur. Caroline Gauch zu je 60%, wobei Pascale Vaucher Mauron ihre 10% als Präsidentin des Mietgerichts und Dr. iur. Caroline Gauch das 10%-Pensum Präsidentin des Arbeitsgerichts weiterhin ausübte. Peter Rentsch wurde per 31. Dezember 2021 pensioniert.

1.1.1.3 Gerichtsschreiberei und Sekretariat

Vollzeitäquivalente VZÄ am 31.12.	2020	2021
Total VZÄ Gerichtsschreiber/innen (Festanstellung)	205%	205%
Total VZÄ Juristische Praktikanten/Praktikantinnen	200%	200%
Total VZÄ Verwaltungsmitarbeitende (Festanstellung)	350%	350%
Total VZÄ Auszubildende Verwaltungsmitarbeitende	100%	100%
Total	855%	855%

Als Gerichtsschreiber/in amten Jonas Kühni zu 50% und Jeanine Clemenz zu 55%. Nicholas Bürgy arbeitete zu 90% als Chefgerichtsschreiber und zu 10% als Gerichtsschreiber.

Betreffend die Gerichtskanzlei ist festzuhalten, dass Doris Curty per 31. März 2021 in Pension ging. Ihre Nachfolge trat Sonja Meyer an. Claudia Piller ging per 30. November 2021 in Pension. Ihre Nachfolge trat Ruth Egger an.

Aufgrund des zeitweisen Ausfalls von Sonja Meier hilft Claudia Piller vorübergehend in der Gerichtskanzlei aus.

Die Praktikanten/innen-Stellen hatten im Jahr 2021 Salomé Rutishauser (1. Oktober 2020 bis 31. März 2021), Roch Zufferey (1. Februar 2021 bis 30. Juni 2021), Réjane Delisle (1. April 2021 bis 30. September 2021), Tanja Föhn (1. Juli 2021 bis 31. Dezember 2021) und Sandro Stucki (1. Oktober 2021 bis 31. März 2022) inne.

1.1.1.4 Räumlichkeiten

Diesbezüglich gab es im Jahr 2021 keine Änderungen.

1.1.2 Gerichtstätigkeit

1.1.2.1 Im Allgemeinen (Arbeitslast usw.)

Gerichtspräsidentin Pascale Vaucher Mauron führte 2021 in administrativen Angelegenheiten den Vorsitz (Art. 21 JG). Die Gerichtspräsident/innen teilten die Arbeit abgesehen davon, dass Peter Rentsch zusammen mit Dr. iur. Caroline Gauch das Arbeitsgericht und Pascale Vaucher Mauron das Mietgericht betreuten – weiterhin nach praktischen Gesichtspunkten auf, d.h. sie teilten ihre Tätigkeit nicht nach Sachgebieten auf, sondern jeder Richter/jede Richterin war grundsätzlich in allen Bereichen tätig. Die Dossiers wurden nach dem Zufallsprinzip aufgeteilt, wobei der Kanzlei der Schlüssel dergestalt vorgegeben wurde, dass für alle die gleiche Arbeitslast im Verhältnis zu ihrem jeweiligen Pensum bestand.

Die Arbeitslast blieb sehr hoch, konnte indessen im Wesentlichen bewältigt werden. Die Fälle werden immer komplexer, die Dossiers immer umfangreicher, die Frequenz der Änderungen des Rechts und die Anforderungen an die Begründungsdichte der Entscheide immer höher. Die Corona-Situation verschärfte die Situation zusätzlich.

Nebenbei sind zusätzlich zahlreiche Anfragen von Behörden oder Ämtern zu bearbeiten, weshalb auch der administrative Aufwand hoch ist. Peter Rentsch hat am Gericht des Greyerzbezirks (deutschsprachige Fälle) ein Fall als Präsident des Zivilgerichts und vier als Polizeirichter und am Gericht des Saanebezirks insgesamt zwei Fälle als Präsident Zivilgericht erledigt. Pascale Vaucher Mauron hat sich im Berichtsjahr mit zwei Fällen am Bezirksgericht See befasst.

1.1.2.2 Zivilsachen (Präsident, Gericht, Vormundschaft, Arbeits- und Mietgericht, Betreibungen und Konkurse)

Im Jahr 2021 gingen insgesamt 732 Zivilangelegenheiten ein (2016: 915, 2017: 936, 2018: 827, 2019: 832, 2020: 780), davon 18 Mietangelegenheiten in Murten. 757 Verfahren konnten abgeschlossen werden (2013: 939; 2014:

907; 2015: 816, 2016: 861, 2017: 907; 2018: 848, 2020: 819, 2020: 778), wobei 17 in Murten erledigte Mietsachen berücksichtigt sind. Die Zahl 757 bezieht sich auf die ein Verfahren abschliessenden Entscheide; alle übrigen Entscheide, wie zum Beispiel Sistierungen, Entscheide betreffend Expertisen und andere Zwischenentscheide, werden nicht erfasst.

Die Mietgerichtsangelegenheiten wurden weiterhin grundsätzlich nach dem Ort des Mietgegenstandes zwischen Tafers und Murten aufgeteilt. Die Dossiers werden von der jeweiligen Gerichtsschreiberei administrativ behandelt (Eintragung im Rodel, Archivierung). Die in französischer Sprache eingereichten Dossiers betreffen in Murten eingereichte Mietgerichtsangelegenheiten.

Beizufügen ist, dass im Jahr 2021 79 Scheidungsentscheide (2011: 95, 2012: 98, 2013: 78, 2014: 69; 2015: 72, 2016: 62; 2017: 70; 2018: 73, 2019: 78, 2020: 75) gefällt wurden. Kostenlisten in Zivilsachen wurden nicht separat festgesetzt, sondern die Festsetzung der Parteientschädigungen und der Entschädigungen der amtlichen Rechtsbeistände erfolgt grundsätzlich im Sachentscheid. Es fanden 38 Kinderanhörungen (2011: 28, 2012: 26, 2013: 28, 2014: 41; 2015: 22, 2016: 35; 2017: 29; 2018: 29, 2019: 33, 2020: 46) statt, die von Gerichtspräsidentin Vaucher Mauron und Chefgerichtsschreiber Nicholas Bürgy durchgeführt wurden, wobei oftmals mehrere Kinder zusammen angehört wurden.

Zu den Angaben in der Statistik können folgende ergänzende Erklärungen abgegeben werden:

Die Präsidentin/ der Präsident des Arbeitsgerichts erledigten insgesamt 17 Angelegenheiten, wovon 3 im Schlichtungsverfahren.

Bei der Statistik zur Mietgerichtsbarkeit ist zu beachten, dass die Mietgerichtsangelegenheiten seit dem 1. Januar 2013 nur noch von demjenigen Gericht administrativ erfasst werden, welches den Fall auch behandelt. Die vor diesem Zeitpunkt eingegangenen und in Murten behandelten Fälle wurden jeweils in den Systemen beider Gerichte erfasst. Bis zum Abschluss all dieser Fälle – zurzeit ist in Murten noch eine Angelegenheit vor dem Mietgericht hängig, welche auch in Tafers administrativ erfasst ist – wird es zu Überschneidungen in den Tribuna-Statistiken kommen.

Es wurden 78 Schlichtungsverhandlungen durchgeführt, wobei diese wie folgt erledigt wurden: Entscheide gemäss Art. 212 ZPO: 6, Vergleich/Versöhnung: 21, Klagebewilligungen: 29, Urteilsvorschlag angenommen: 1, Gegenstandslos oder andere Gründe: 24. Diese Zahlen umfassen auch die Schlichtungsverfahren im Arbeitsrecht, welche in der Statistik (Präsident Zivilgericht, Formular 2) nicht erfasst sind.

1.1.2.3 Strafsachen (Polizeirichter/in, Strafgericht)

Insgesamt gingen 106 Strafsachen ein (2013: 84, 2014: 86; 2015:81, 2016: 104, 2017:83; 2018: 75, 2019: 89, 2020: 85), 107 Angelegenheiten wurden erledigt (2013: 99, 2014: 83; 2015: 82, 2016: 86; 2017: 93, 2018: 69, 2019: 89, 2020: 77). In diesen Zahlen sind auch Gesuche um unentgeltliche Rechtspflege, Wiedereinsetzung sowie Wiederherstellung enthalten, welche ansonsten in der Statistik nicht erfasst werden. Die nachfolgend in der Statistik erfassten Delikte betreffen nur Verurteilungen, wobei Verurteilungen wegen Hinderung einer Amtshandlung in der nachfolgenden Statistik nicht erfasst werden.

1.1.2.4 Beziehungen zu den Behörden, Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten und anderen Beteiligten

Die Beziehungen zu den Behörden und den Anwälten sind gut.

Eine Delegation des Justizrates inspizierte das Bezirksgericht am 24. September 2021.

1.1.2.5 Weiterbildung

Die Gerichtspräsident/innen und Gerichtsschreiber/innen nahmen an Weiterbildungsveranstaltungen teil.

1.1.2.6 Verschiedenes (Vorschläge Gesetzesänderungen, Informatik usw.)

Keine Bemerkungen.

1.2 Statistischer Teil

1.2.1 Allgemein

	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2019	891	883	303
2020	841	833	310
2021	844	862	291

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2019	2020	2021
Französisch	0	0	6
Deutsch	891	841	838

Entwicklung 2020-2021	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)		Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)		Hängige Angelegenheiten am 31.12.	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Zivilgericht	43	41	52	52	50	40
Präsident/-in Zivilgericht	687	633	681	648	198	181
Arbeitsgericht	3	4	5	5	4	3
Präsident/Präsidentin Arbeitsgericht	13	16	11	17	5	4
Mietgericht		15		13		18
Präsident/-in Mietgericht	8	23	9	22	2	6
Strafgericht	1	12	4	5	2	10
Polizeirichter/-in	80	100	70	100	40	29
Total	841	844	833	862	310	291

1.2.2 Zwischen der Erfassung der Angelegenheiten und der Urteilsfällung durchschnittlich verstrichene Zeit

	1-30 Tage	1-3 Mte	3-6 Mte	6-12 Mte	1-2 Jahre	> 2 Jahre
Strafrichter	10	16	50	29	4	3
Strafgericht	1	1	2	0	0	1
Polizeirichter/-in	9	15	48	29	4	2
Zivilgericht	2	3	13	15	8	7
Familienrecht	2	3	12	14	7	6
Klagen aus Vertrag	0	0	1	1	1	1
Präsident/-in Zivilgericht	13	176	43	27	9	4
Scheidung auf gemeinsames Begehren mit umfassender Einigung	1	26	14	1	0	0
Eheschutzmassnahmen und deren Abänderung	1	12	8	5	8	2
Vermögensrechtliche Streitigkeiten (Art. 51 Abs. 1 Bst a JG)	2	3	2	13	1	2
Rechtsöffnung	9	135	19	8	0	0
Arbeitsgericht	1	10	6	2	2	1
Präsident/-in	1	9	6	0	1	0
Gericht	0	1	0	2	1	1
Mietgerichtsbarkeit	0	11	0	6	1	0
Präsident/-in	3	17	1	1	0	0
Gericht	0	0	0	10	2	1

1.2.3 Zivilverfahren

1.2.3.1 Bezirksgericht

	Eingereichte Angelegenheiten (01.01 - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.	Davon bis 31.12. Vorvorjahres eingereicht
2018	47	41	49	6
2019	49	40	58	5
2020	43	52	50	9
2021	41	52	40	9

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	47	49	43	41

Gegenstand der Entscheide	2020	2021
A. Zivilgesetzbuch	44	46
1. Personenrecht	0	0
2. Familienrecht	42	44
a) Scheidung	31	37
b) Änderung von Scheidungsurteilen	11	7
c) Trennung	0	0
d) Verschiedenes	0	0
3. Erbrecht	1	2
4. Sachenrecht	1	0
B. Obligationenrecht	5	5
1. Klagen aus Vertrag	5	4
2. Klagen aus unerlaubter Handlung	0	1
3. Gesellschaftsrecht	0	0
4. Andere	0	0
C. Andere eidg. oder kantonale Gesetze	3	1
Total	52	52

1.2.3.2 Gerichtspräsident/-in

	Eingereichte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Erledigte Angelegenheiten (01.01. - 31.12.)	Hängige Angelegenheiten am 31.12.	Davon bis 31.12. des Vorvorjahres eingereicht
2018	717	742	196	6
2019	708	705	194	12
2020	687	681	198	8
2021	633	648	181	8

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	717	708	687	633

Gegenstand der ergangenen Entscheide und Verfügungen	2020	2021
1. Scheidung auf gemeinsames Begehren mit umfassender Einig.	44	42
2. Trennung auf gemeinsames Begehren mit um-fassender Einigung	0	0
3. Eheschutzmassnahmen und deren Abänderung (Art. 172 ZGB)	27	36
4. Vermögensrechtliche Streitigkeiten Art. 51 Abs. 1 Bst. a JG)	29	19
5. Vorsorgliche Massnahmen und deren Abänderung	60	40
6. Vorläufige Eintrag. Pfandrechten Handwerker/ Unternehmer	4	1
7. Entscheide betreffend die unentgeltliche Rechtspflege	137	94
8. Entscheide gestützt auf das EGSchKG	279	300

Gegenstand der ergangenen Entscheide und Verfügungen	2020	2021
a) Rechtsöffnung	164	171
b) Richterliche Aufhebung oder Einstellung der Betreuung im summarischen erfahren (Art. 85 SchKG)	0	0
c) Negative Feststellungsklage (Art. 85a SchKG)	0	3
d) Konkursöffnung	59	65
e) Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven	7	27
f) Entscheid über die Feststellung neuen Vermögens (Art. 265a Abs. 1 und 3)	20	5
g) Klage auf Bestreitung/Feststellung des neuen Vermögens (Art. 265a Abs. SchKG)	0	1
h) Schluss des Konkursverfahrens	24	23
i) Arrest	2	3
j) Nachlassverfahren	2	2
k) Verschiedenes	1	0
9. Aufhebung von Wertpapieren	11	11
10. Rechtshilfebegehren	5	21
11. Urteilsvollstreckung (Art. 339 ZPO)	2	1
12. Schlichtungsverfahren (Art. 197ff ZPO)	56	65
a) Einigung	15	18
b) Klagebewilligung	17	23
c) Urteilsvorschlag angenommen	1	1
d) Urteil	13	6
e) Andere	10	17
13. Verschiedenes	27	18
Total	681	648

Schlichtungsquote und Gesamterledigung der Verfahren gemäss Art. 197 ff ZPO *	2018	2019	2020	2021
Schlichtungsverfahren (Art. 197ff ZPO)	62	69	56	65
1. Erfolgsquote Schlichtungen	40.32%	18.84%	28.57%	29.23%
a) Einigung	37.10%	18.84%	26.79%	27.69%
b) Urteilsvorschlag angenommen	3.23%	0%	1.79%	1.54%
2. Sonstige Erledigungsart				
a) Urteil	12.90%	13.04%	23.21%	9.23%
b) andere	17.74%	28.99%	17.86%	26.15%
c) Klagebewilligung	29.03%	39.13%	30.36%	35.38%
3. Erledigungsquote insgesamt	30.65%	42.03%	41.07%	35.38%

* cf. Meier, Isaak; Scheiwiler, Sarah (2014). Erfolg des Schlichtungs- und Urteilsvorschlagsverfahrens nach neuer ZPO. Zeitschrift für Schweizerisches Recht (ZSR), 133:155-ff.

1.2.4 Arbeitsgericht

1.2.4.1 Präsident/-in des Arbeitsgerichts

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	abgeschlossene Fälle durch Vergleich	andere abgeschlossene Fälle	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2018	6	19	1	8	8	8
2019	8	14	2	6	11	3
2020	3	13	0	3	8	5
2021	5	16	1	3	13	4

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	19	14	13	16

1.2.4.2 Arbeitsgericht

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	abgeschlossene Fälle durch Vergleich	andere abgeschlossene Fälle	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2018	4	1	2	2	0	1
2019	1	5	0	0	0	6
2020	6	3	1	4	0	4
2021	4	4	1	1	3	3

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	1	5	3	4

1.2.5 Mietgerichtsbarkeit

1.2.5.1 Mietgerichtspräsident/-in des Sense- und Seebezirks

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2018	5	34	33	6
2019	7	45	45	7
2020	7	22	24	5
2021	5 (2)	23 (14)	22 (12)	6 (4)

Zahlen in Klammer = Sensebezirk

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	32	37	4	5 (0)
Deutsch	2	8	18	18 (14)

Zahlen in Klammer = Sensebezirk

1.2.5.2 Mietgericht des Sense- und Seebezirks

	Hängige Angelegenheiten am 01.01.	neu eingereichte Angelegenheiten	gefällte Urteile	Hängige Angelegenheiten am 31.12.
2018	12	9	13	8
2019	8	11	10	9
2020	10	12	6	16
2021	16 (9)	15 (6)	13 (6)	18 (9)

Zahlen in Klammer = Sensebezirk

Sprache eingereichte Angelegenheiten	2018	2019	2020	2021
Französisch	8	9	3	1 (0)
Deutsch	1	2	9	14 (6)

Zahlen in Klammer = Sensebezirk

1.2.6 Unentgeltliche Rechtspflege

1.2.6.1 Zivilsachen

Unentgeltliche Rechtspflege, welche die Befreiung von den Gerichtskosten und der Leistung von Sicherheiten sowie die Bestellung eines amtlichen Rechtsbeistandes umfasst

	Nicht von der Bezahlung eines monatlichen Beitrages abhängige Gewährung	von einer solchen Bezahlung abhängige Gewährung	Abweisung	Rückzug	Total
2018	68	0	10	17	95
2019	64	0	11	20	95
2020	12	0	2	2	16
2021	13	0	4	3	20

Unentgeltliche Rechtspflege, welche die Befreiung von den Gerichtskosten und der Leistung von Sicherheiten umfasst

	Nicht von der Bezahlung eines monatlichen Beitrages abhängige Gewährung	von einer solchen Bezahlung abhängige Gewährung	Abweisung	Rückzug	Total
2018	10	0	3	2	15
2019	16	0	2	1	19
2020	12	0	2	2	16
2021	63	0	5	9	77

1.2.7 Strafsachen

1.2.7.1 Bezirksstrafgericht

Abgeurteilte Personen

	2018	2019	2020	2021
	6	15	4	5

	Verurteilungen zu einer Freiheitsstrafe	Verurteilungen zu Geldstrafen	Gewährung des bedingten Strafvollzugs	Gewährung der teilbedingten Strafen	Busse	Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen
2018	5	0	2	1	0	
2019	13	0	2	2	0	1
2020	4	0	1	1	0	0
2021	5	0	3	2	3	0

	Abgeurteilte Personen	Nationalität		Geschlecht		Zivilstand		Verfahrenssprache	
		CH	Andere	Männer	Frauen	Verheiratet	Andere	Französisch	Deutsch
2018	6	4	2	6	0	1	5	0	6
2019	15	9	6	15	0	4	11	0	15
2020	4	2	2	4	0	2	2	0	4
2021	5	4	1	4	1	0	5	0	5

Anzahl strafbarer Handlungen

	2020	2021
1. Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben (Art. 111-136 StGB)	0	1
a) Vorsätzliche Tötung	0	0
a) Mord	0	0
b) Totschlag	0	0

Anzahl strafbarer Handlungen	2020	2021
c) Fahrlässige Tötung	0	0
d) Fahrlässige Tötung als Folge einer Widerhandlung gegen das SVG	0	0
e) Körperverletzungen	0	0
f) Körperverletzungen als Folge einer Widerhandlung gegen das SVG	0	0
g) Raufhandel/Angriff	0	0
h) Verschiedenes	0	1
2. Strafbare Handlungen gegen das Vermögen (Art. 137-172ter StGB)	6	5
a) Veruntreuung	0	0
b) Diebstahl	2	2
c) Raub	2	0
d) Sachbeschädigung	2	1
e) Betrug	0	0
f) Betrügerischer Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage	0	0
g) Check- und Kreditkartenmissbrauch	0	0
h) Erpressung	0	0
i) Ungetreue Geschäftsbesorgung	0	0
j) Hehlerei	0	0
k) Konkurs- und Betreibungsverbrechen oder- Vergehen	0	0
l) Verschiedenes	0	2
3. Strafbare Handlungen gegen die Ehre und den Geheim- oder Privatbereich (Art. 173-179novies StGB)	0	1
4. Verbrechen oder Vergehen gegen die Freiheit (Art. 180-186 StGB)	2	1
a) Drohung	0	0
b) Nötigung	0	0
c) Hausfriedensbruch	2	1
d) Verschiedenes	0	0
5. Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität (Art. 187-200 StGB)	0	0
a) Gefährdung der Entwicklung von Unmündigen	0	0
b) Angriff auf die sexuelle Freiheit und Ehre	0	0
c) Verschiedenes	0	0
6. Vergehen gegen die Familie (Art. 213 - 220 StGB)	0	0
a) Vernachlässigung von Unterhaltspflichten	0	0
b) Verschiedenes	0	0
7. Gemeingefährliche Verbrechen oder Vergehen (Art. 221-230 StGB)	0	0
a) Brandstiftung	0	0
b) Fahrlässige Verursachung einer Feuerbrunst	0	0
c) Verschiedenes	0	0
8. Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Verkehr (Art. 237-239 StGB)	0	0
9. Fälschung von Geld, amtlichen Wertzeichen, amtlichen Zeichen, Mass und Gewicht (Art. 240-250 StGB)	0	0
10. Urkundenfälschung (Art. 251-257 StGB)	2	0

Anzahl strafbarer Handlungen	2020	2021
11. Verbrechen oder Vergehen gegen den öffentlichen Frieden (Art. 258-263 StGB)	0	0
12. Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und die Landesverteidigung (Art. 265-278 StGB)	0	0
13. Verbrechen oder Vergehen gegen die Rechtspflege	0	0
a) Irreführung der Rechtspflege	0	0
b) Geldwäscherei	0	0
c) Falsche Beweisaussage der Partei	0	0
d) Verschiedenes	0	0
14. Strafbare Handlungen gegen die Amts- und Berufspflicht (Art. 312-322 StGB)	0	0
15. Bestechung (Art. 322ter-322octies StGB)	0	0
16. Übertretungen bundesrechtlicher Bestimmungen (Art. 323-332 StGB)	0	1
17. Verstösse gegen das SVG	0	9
a) Art. 90 Ziff. 1	0	0
b) Art. 90 Ziff. 2 (schweres Verschulden)	0	1
c) Art. 91 (Fahren in angetrunkenem Zustand)	0	1
d) Art. 94 (Entwendung zum Gebrauch)	0	1
e) Art. 95 (Fahren ohne Ausweis)	0	1
f) Verschiedenes	0	5
18. Verstösse gegen das BetmG	4	10
19. Verstösse gegen das AGAuG	0	0
20. Verstösse gegen das WG	1	0
21. Verstösse gegen andere eidgenössische oder kantonale Gesetze	4	6
Total	19	34

1.2.7.2 Polizeirichter/-in

Überwiesene Personen

2018	2019	2020	2021
61	72	70	100

	Verurteilungen zu einer Freiheitsstrafe	Verurteilungen zu Geldstrafen	Gewährung des bedingten Strafvollzugs	Busse	Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen
2018	11	9	16	5	
2019	5	9	12	11	7
2020	5	11	12	5	2
2021	11	22	30	30	8

	Überwiesene Personen	Verurteilte	Freigesprochene	Rückzug des Strafantrages oder der Einsprache
2018	61	27	10	20
2019	72	24	10	29
2020	70	21	9	30
2021	100	47	9	32

Verfahrenssprache	2018	2019	2020	2021
Französisch	0	0	0	0
Deutsch	61	72	70	100

Anzahl strafbare Handlungen	2020	2021
1. Strafbare Handlungen gemäss StGB	9	18
a) Körperverletzungen	2	6
b) Strafbare Handlungen gegen das Vermögen	0	0
c) Ehrverletzungen	1	4
d) Sexualdelikte	0	5
e) Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen	1	0
f) Übertretung von Bestimmungen des Bundesrechts	0	0
g) Verschiedenes	5	3
2. Strafbare Handlungen gemäss EGStGB	1	0
a) Art. 8 EGStGB	0	0
b) Verschiedenes	1	0
3. Strafbare Handlungen	25	55
a) gegen das Fischereigesetz	0	0
b) gegen das Jagdgesetz	0	0
c) gegen das Waldgesetz	0	0
d) gegen das Lebensmittelgesetz	0	0
e) gegen das Fremdenpolizeigesetz	0	0
f) gegen das Gesetz über Ausländerinnen und Ausländer	1	9
g) gegen das Zivilschutzgesetz	0	0
h) gegen das Tierschutzgesetz	3	2
i) gegen das Gewässerschutzgesetz	0	2
j) gegen das Verkehrsgesetz	0	1
k) gegen das Gesetz über die öffentlichen Gaststätten und den Tanz	0	0
l) gegen das Arbeitslosenversicherungsgesetz	0	0
m) gegen das Binnenschiffahrtsgesetz	0	0
n) gegen das Strassenverkehrsgesetz	12	29
o) gegen das Betäubungsmittelgesetz	2	5
p) Verstösse gegen das WG	1	0
q) Verschiedenes	6	7
Total	35	73

1.2.7.3 Zusammenfassung

1.2.7.3.1 Anzahl abgeurteilte Personen

	Bezirksstrafgericht	Polizeirichter/-in	Total
2018	6	61	67
2019	15	72	87
2020	4	70	74
2021	5	100	105

Art des Urteils	Strafgericht	Polizei-richter/-in	Total
Freisprüche	0	9	9
Entschädigungsbegehren freigesprochener Personen	0	8	8
Verurteilungen zu Freiheitsstrafen	5	11	16
Verurteilungen zu gemeinnützigen Arbeiten	0	0	0
Verurteilungen zu Geldstrafen	0	22	22
Busse	3	30	33
Gewährung des bedingten Strafvollzugs	3	30	33
Gewährung teilbedingter Strafen	2	0	2
Rückzug des Strafantrags oder der Einsprache	0	32	32
Total	13	142	155

1.2.7.3.2 Urteile betreffend den Widerruf oder die Verlängerung des bedingten Strafvollzugs

	Bezirksstrafgericht	Polizeirichter/-in	Total
2018	2	5	7
2019	3	2	5
2020	0	3	3
2021	1	2	3

1.2.7.3.3 Untersuchungshaft

	Anzahl der Beschuldigten in Untersuchungs-haft zum Zeitpunkt des Urteils	Anzahl Tage in Untersuchungshaft seit der Überweisung
2018	0	832
2019	0	3346
2020	0	672
2021	0	665